

Modulbeschreibung

M 1	1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.) Betriebswirtschaftliche Primärprozesse	1.2 Kurzbezeichnung (optional) Primärprozesse	1.3 Modul-Code (aus HIS-POS)																																									
2	2.1 Modulturnus: Angebot in <input type="checkbox"/> jedem SoSe, x jedem WiSe, anderer Turnus, nämlich:	2.2 Moduldauer: x 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester																																										
3	3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge Wirtschaftsinformatik	3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl Pflicht	3.3 Empfohlenes Fachsemester 3.Fachsemester																																									
4	<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Lehrformen/ Form</th> <th rowspan="2">SWS je Lehrform</th> <th rowspan="2">Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen</th> <th colspan="2">Workload insgesamt</th> </tr> <tr> <th>Arbeitsaufwand in Std. (Workload) Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.</th> <th>Leistungspunkte (Credits) i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kontaktzeit (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)</td> <td>Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Produktion</td> <td>2</td> <td>30</td> <td rowspan="6" style="text-align: center; vertical-align: middle;">180</td> <td rowspan="6" style="text-align: center; vertical-align: middle;">6</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Beschaffung/ Materialwirtschaft</td> <td>2</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Marketing</td> <td>2</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Summen</td> <td>Summe Kontaktzeit in SWS 6</td> <td>Summe Kontaktzeit in Std. 90</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium (z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)</td> <td>Tutorium</td> <td></td> <td>15</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Vor-/Nachbereitung</td> <td></td> <td>45</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td></td> <td>30</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Summen</td> <td></td> <td>Summe Selbststudium in Std. 90</td> </tr> </tbody> </table>			Lehrformen/ Form	SWS je Lehrform	Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen	Workload insgesamt		Arbeitsaufwand in Std. (Workload) Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.	Leistungspunkte (Credits) i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!	Kontaktzeit (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)	Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Produktion	2	30	180	6		Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Beschaffung/ Materialwirtschaft	2	30		Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Marketing	2	30		Summen	Summe Kontaktzeit in SWS 6	Summe Kontaktzeit in Std. 90	Selbststudium (z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)	Tutorium		15		Vor-/Nachbereitung		45		Prüfungsvorbereitung		30		Summen		Summe Selbststudium in Std. 90
Lehrformen/ Form	SWS je Lehrform	Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen	Workload insgesamt																																									
			Arbeitsaufwand in Std. (Workload) Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.	Leistungspunkte (Credits) i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!																																								
Kontaktzeit (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)	Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Produktion	2	30	180	6																																							
	Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Beschaffung/ Materialwirtschaft	2	30																																									
	Vorlesung und seminaristischer Unterricht für den Teil Marketing	2	30																																									
	Summen	Summe Kontaktzeit in SWS 6	Summe Kontaktzeit in Std. 90																																									
Selbststudium (z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)	Tutorium		15																																									
	Vor-/Nachbereitung		45																																									
	Prüfungsvorbereitung		30																																									
	Summen		Summe Selbststudium in Std. 90																																									
5	<p>5.1 Lernziele (Was sollen Studierende nach Abschluss des Moduls können? Bietet das Modul neben fachlichen Lernzielen Gelegenheiten, außerfachliche Kompetenzen zu entwickeln? Wofür sind die beschriebenen Ziele relevant (z. B. Voraussetzung für weitere Studienelemente oder für bestimmte berufliche Tätigkeiten)?)</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen die einzelnen Aufgaben in den verschiedenen Teilbereichen der betrieblichen Wertschöpfungskette (Beschaffung, Produktion und Marketing) einschließlich der dort eingesetzten Instrumente und der logistischen Implikationen, können Beschaffungsprozesse planen, Materialbedarfe ermitteln, Bestände und Bestellmengen planen sowie Lagerhaltungsvorgänge organisieren, können das Produktionsprogramm bestimmen, zeitlich verteilen, in innerbetriebliche Lose zerlegen, Intensitäten und Einsatzzeiten von Maschinen bestimmen und innerbetriebliche Aufträge terminieren, kennen die Grundzüge des Marketings und die vier klassischen Instrumente des Marketing-Mix (Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik) <p>5.2 Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <i>Teil Beschaffung/Materialwirtschaft:</i> Materialsortimentsanalyse, Materialbeschaffung, Materialbedarfs- und Bestellmengenplanung, Materiallagerung 																																											

Modulbeschreibung

- **Teil Produktion:**
Produktionsprogrammplanung, zeitliche Verteilung der Produktion, Produktionsaufteilungsplanung, Auftragsgrößenplanung, operative Ablaufplanung
- **Teil Marketing:**
Marktorientierte Unternehmensführung, Marketing-Management-Prozess, Informationsbeschaffung, Produkt-, Kontrahierungs-, Kommunikations- und Distributionspolitik

→ zu den Details: siehe Vorlesungsverzeichnis, Lehrveranstaltungsplan etc.

5 5.3 Modulkurzinformation (Dieser Absatz [max. 250 Zeichen] wird auf der FH-Webseite veröffentlicht, um Studieninteressierte bei der Wahl ihres Studiengangs zu unterstützen. Fokussieren Sie sich auf wesentliche Inhalte und Ziele, gern verbunden mit Aussagen zur Bedeutung des Moduls für das weitere Studium oder berufliche Tätigkeiten. Bitte formulieren Sie ganze Sätze, sprechen Sie die Adressaten direkt an und vermeiden Sie Fachtermini.)

Das Modul "Betriebswirtschaftliche Primärprozesse" fokussiert die einzelnen Aufgaben in den verschiedenen Teilbereichen der betrieblichen Wertschöpfungskette (Beschaffung, Produktion und Absatz bzw. Marketing) einschließlich der dort eingesetzten Instrumente und der logistischen Implikationen.

6 6.1 Teilnahmevoraussetzungen (*Formal:* Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; *Inhaltlich:* Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, ...)

keine

6.2 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)

Bestehen der Klausur (Erreichen von mindestens 60 Punkten von insgesamt 120 Punkten)

6.3 Prüfungsformen und -umfang (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)

zweistündige Klausur (jeweils 40 Minuten für die drei Teile Beschaffung/Materialwirtschaft, Produktion und Marketing)

6.4 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

keine

6.5 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote

s. Prüfungsordnung/ -en für oben (Zeile 3) genannte Studiengänge*

*Die Prüfungsordnungen der Studiengänge finden Sie in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster unter dem folgenden Link https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche_bekanntmachungen/index.php?p=2,7.

7 7.1 Veranstaltungssprache/n
x Deutsch Englisch Weitere, nämlich:

7.2 Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Christiane Fühner

7.3 Hauptamtlich Lehrende (optional)

Wieland Appelfeller, Wolfgang Buchholz, Michael Dircksen, Carsten Feldmann, Christiane Fühner, Roland Multhaupt, Ralf Schengber, Franz Vallée

7.4 Maximale Teilnehmerzahl (optional)

keine Beschränkung

7.5 Ergänzende Informationen (optional) (z. B. Literaturempfehlungen, weitere beteiligte Personen etc.)

Teilweise wird die Lehre von Doktoranden der oben angegebenen hauptamtlich Lehrenden durchgeführt.